Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37907
Copyright: Salzburg, Erzabtei St. Peter, Benediktinerstift, Archiv

Wir peter van gog gerady abbt
des gog haus Sand peter zu Salzb
und benedicten ordn kichenmey
an den offn brieff fur vns vnd
vnsr nachkomen vnd tuen chunde
aller menklich das wir. von
besunder gerady. den edln vnd
vesten Cristoff trawn. dye zeit pflegr
zu hausperg auch sunder dunst
vnsrn gogshaus getan wegn sein
lebtag vnd nicht furder zu rechten
leibgeding. Klaffen habn vnsers
gogshaus freyd augn vnd ledigs vr
bar ain pewntey zu vnterpuhel
vnd päbing gelegn dye etwan
der st Steudl gehabt hatt mit
sampt dem chlamen pewntlein
das obn "hin an stosst vnd da ye
gend ain pirpawn stet mit prer
zu gehorenb. dye gelegn ist in
hausperg gericht und hercsehafft
vnd in pierndorffer pfar. Also
das er vns vnd vnsern nachkomen
jarlich da von dreu zu rechter
dunst zeit yeder stuffe drey schilling

drey sol.

pfenning gelt das gib vnd gab ist pe
land zu Salzbg. Auch dye benedy
vnsr stifft ~~an~~ peb' oder sein schiempot
besuchn ~~vnd dann chan~~ wann dye
gebotn wendt mit ~~zwelff pfenning~~
~~zu ewnb. ainer gewondlichen~~
~~ewnb.~~ dy pfenning zu ewnb
Er schol auch dye benedy pewntey
Weserlich vnd paulichn ~~mit halbn~~
~~mit sunder geyerung~~ vnd auf ueberfft
das sy nur pesser vnd leger werdt
vnd schol dar auff chain hausunb
setzen noch machen Sunder ob er
wil ~~so mag er~~ amey ~~fnghenchen~~ st
slechten stadl ~~dar~~ dar ein er dye
~~frucht legn~~ mugt vnd frucht der
benedy pewntey. gesetzn mag. ~~setzen~~
Auch schol er ~~sein~~ das benedy leibge
ding ~~vnd dye~~ vnd dye pewntey
st selber pawen habn vnd nicht
vechumern vsetzen ~~dar~~ verchaffn
~~noch~~ dar aus pecchn ob' tayln ~~zu~~
~~vnser vnd vnser nachkomen willn~~
~~vnd wissen~~ noch zu sunder hant
pringen an vns vnd vnsr nachkomen
willn vnd wissn ob es dar vber be
schach so sol es doch chain chraft habn

allenthalbn mit weg vnd steg vn mit zeyrung

~~nutz vnd frumkeit~~ ~~nicht~~

segln